

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	09.05.2012

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/2135/12) am 08.05.2012**

Anwesend sind:

### **von der CDU-Fraktion**

Frau Jessika Naumann, Frau Dr. Christine Ruck und die Herren Christoph Brüssermann und Michael Müller ,

### **von der SPD-Fraktion**

Frau Gisela Heinz, Frau Monika Reczko, Frau Stv. Renate Warnecke und die Herren Jörg-Alexander Dörr und Heiko Meins ,

### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

die Herren Stefan Jope und Jörg Liesendahl ,

### **von der FDP**

Herr Hansjörg Finkentey ,

### **von DIE LINKE**

Herr Joachim Vogler ,

### **von der WfW**

Herr Bernd Kleinschmidt ,

### **als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Alfred Lobers ,

Nicht anwesend sind:

### **von der CDU-Fraktion**

Herr Sascha Reitz entschuldigt,

**berat. Teilnehmerin § 36 VI u. VII GO NRW**

Frau Sylvia Schmid entschuldigt,

**als Vertreter der Jugendräte**

Herr Christoph Leber entschuldigt

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Anhörung des Wuppertaler Jugendrates

*Herr Brüssermann* weist darauf hin, dass sich Herr Leder für die heutige Sitzung entschuldigt hat: Sein Bericht liegt den Mitgliedern in schriftlicher Form vor (s. Anlage 1 zur Niederschrift).

*Frau Warnecke* ergänzt den Bericht um Informationen aus dem Jugendhilfeausschuss:

- Verschiebung des Wahltermins auf 2013 um mehr Zeit zur Vorbereitung der Wahlen und zur Suche nach möglichen Kandidaten zu haben.
- Es wird in Zukunft nur noch einen städtischen Jugendrat geben; damit keine Teilung mehr in Ost und West.
- 

---

### 2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

*Herr Brüssermann* berichtet über seine Teilnahme an der Zentralen Gedenkfeier zum Jahrestag der Befreiung von Krieg und NS-Regime am heutigen Tage.

*Herr Brüssermann* weist auf die der Bezirksvertretung vorliegenden Anträge auf Bezuschussung aus den freien Mitteln hin und schlägt eine Beratung darüber wie jedes Jahr in einem Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden in der Bezirksvertretung vor. Als Termin wird der 22.05.2012 um 16.00 Uhr vereinbart. Treffpunkt ist das Sitzungszimmer in der Schwelmer Str. 15a, 42389 Wuppertal.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

---

### 3 Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal Berichterstattung durch einen Vertreter des Ressorts Stadtentwicklung und Städtebau Vorlage: VO/0290/12

*Herr Kasten* vom R. 105 stellt als Berichterstatter das vorliegende Konzept vor und beantwortet die Fragen der Mitglieder.

#### **Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.05.2012:**

Dem Rat wird empfohlen wie folgt - ungeändert - zu beschließen:

Das Konzept zur städtebaulichen Steuerung von Spielhallen und Wettbüros in der Stadt Wuppertal wird beschlossen. Zur Umsetzung des Konzepts sind bei Bedarf entsprechende Bebauungspläne zu erarbeiten und zur Rechtskraft zu führen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

### 4 Gaskessel als Standort zur Gewinnung von Solarstrom

---

**Vorlage: VO/0302/12**

*Herr Liesendahl* nennt als Grund für die Anfrage einen entsprechenden Hinweis aus der Bevölkerung. Er sehe sehr wohl bei der Planung auch die Problematik des Denkmalschutzes, glaube aber, dass dieser hier kein Hinderungsgrund sei.

Aus der folgenden Diskussion, die auch eine Stellungnahme der Stadtwerke als Eigentümerin des Gaskessels zur Bausubstanz (z.B. Tragfähigkeit der Bauwerkes) fordert, ergibt sich auf Vorschlag von Herrn Brüssermann zunächst die Weitergabe der Fragen an die Klimaschutzbeauftragte der Stadt, Frau Brendel. Alle weiteren Schritte sollen danach geklärt werden.

**Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.05.2012:**

Die Bezirksvertretung bittet um Prüfung und Beantwortung der folgenden Fragen:

Ist es möglich, den Heckinghauser Gaskessel als Standort zur Gewinnung von Solarstrom auszurüsten und das Umfeld ggf. zur Einrichtung von Solarstrom-Tankstellen für Elektrofahrzeuge zu nutzen?

Wenn ja, welche Voraussetzungen müssten erfüllt sein?

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**5 Verschiedenes**

1. Herr Finkentey erinnert daran, dass die Bezirksvertretung vor Jahren einen Betrag aus den freien Mitteln zur Verfügung gestellt habe, um die Wiederherstellung der Bahnstrecke zwischen Oberbarmen und Beyenburg zu fördern. Bisher sei in dieser Richtung nichts passiert. Er bitte daher um einen aktuellen Sachstand zum Thema „Wupperschiene“.
2. Frau Warnecke berichtet über eine Bürgerbeschwerde aus dem Bereich der Rankestraße. Hier gebe es immer wieder Probleme mit der Einhaltung eines Halteverbotes im Bereich der Ausfahrt aus einer Großgarage. Sie übergibt der Geschäftsführung das Schreiben des Bürgers mit der Bitte eine Klärung über das Ordnungsamt (KOD) herbei zu führen.
3. Frau Warnecke berichtet über eine Problematik mit Parkplätzen im Bereich der Forestastr., im Umfeld des dortigen Restaurants. Sie hat bereits Herrn Meyer (GBL) um Klärung gebeten. Über das Ergebnis wird sie berichten.

**Gez.**

Christoph Brüssermann  
Vorsitzender

**Gez.**

Heike Mehler  
Schriftführerin